



**Mitglieder der Gemeinden Hattingen-Welper und Bochum-Linden trafen sich in der Lindener Kirche, um sich in Form eines Passahmahles intensiv auf den Karfreitag vorzubereiten.**

Denn im Zusammenhang mit den Osterfeiertagen geht dieser besondere Tag des Leidens Christi in der menschlichen Wahrnehmung etwas unter. Nach den einführenden Worten der beiden Gemeindevorsteher und den durchgeführten Bibellesungen kam es zu einem gemeinsamen Essen, das aus symbolkräftigen Speisen nach jüdischer Rezeptur bestand. Ungesäuertes Brot, bittere Kräuter und Lamm konnten so im besonderen Gedenken an das geopfert Gotteslamm Jesus Christus genossen werden. Priester Armgardt erläuterte in diesem Zusammenhang anhand der betreffenden Bibelstellen die Bedeutung des Lammes vom Auszug Israels aus Ägypten bis hin zur Ankündigung der Hochzeit im Himmel in der Offenbarung. Symbolkräftige Speisen nach jüdischer Rezeptur Einführende Worte Die Teilnehmer des Themenabends konnten sich in etwa in die Situation des letzten Passahmahles hineinversetzen, dass Jesus mit seinen Jüngern gefeiert hat. Text und Fotos: Lothar Lemke Redaktion: Dirk Thorbow

**6. April 2007**

